

799/J XXI.GP

**ANFRAGE**

der Abgeordneten Heidrun Silhavy, Anna Huber  
und GenossInnen  
an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit  
betreffend Hormonbelastung von Babywindeln

Der Zeitungsberichterstattung vom 16. 5. 2000 ist zu entnehmen, dass eine von Greenpeace in Auftrag gegebene Untersuchung eine Giftstoffbelastung von Babywindeln bestätigt habe.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit nachstehende

**Anfrage:**

1. Entspricht es den Tatsachen, dass in Verkehr befindliche Babywindelprodukte eine Belastung mit dem Hormongift TBT aufweisen?
2. Wenn diese Belastung vorhanden ist, welche Marken und Produkte sind davon betroffen?
3. Welche Maßnahmen werden zum Schutz der Gesundheit und der Konsumenten von Ihrer Seite gesetzt?